



MdB Astrid Grotelüschchen

Platz der Republik 1

11011 Berlin

Telefon: +49 30 227-74608

Fax: +49 30 227-76608

E-Mail: [astrid.grotelueschen@bundestag.de](mailto:astrid.grotelueschen@bundestag.de)

11. Februar 2018

## **Grotelüschchen: Fairere Welt entsteht vor Ort**

Ein Versprechen führte die hiesige Bundestagsabgeordnete Astrid Grotelüschchen (CDU) jetzt zusammen mit Ratsfrau Gunda Döpken in den Eine-Welt-Laden nach Wardenburg. Ein letztes Jahr geplanter Besuch war einer Verpflichtung im Bundestag zum Opfer gefallen. „Der Faire Welthandel braucht nicht nur zu Aktionstagen unseren Einsatz. Hans Hermann Büsselmann und sein Team sind sehr engagiert“ lobte Grotelüschchen den Vorsitzenden des Vereins „Eine-Welt-Gruppe-Wardenburg e.V.“ und die rund 20 Ehrenamtlichen, die den Laden betreiben.

Ursprünglich aus einer kirchlichen Initiative entstanden hat der Verein Strahlkraft bis in die Nachbargemeinden. Mit ihrer Unterstützung für Schulen, medizinische Projekte und mehr in Südost-Nepal und dem Himalaya-Gebiet leisten die Mitglieder, die wie das Ehepaar Rau noch zu den Gründern zählen oder seit Jahren dabei sind, einen praktischen Beitrag und bringen den Wardenburgern das Thema näher. Kooperationen wie die mit der Letheschule, in der zum Beispiel Jutetaschen für den Verkauf entstehen, sorgen dafür, dass Fair Trade fest im Denken und Handeln der Bürger verankert ist. Dieses Engagement stößt schon seit mehr als 25 Jahren auf viel Unterstützung, lobte der Vorsitzende Hermann Büsselmann. Als erste Fair Trade Kommune des Landkreises (seit 2015) geht Wardenburg außerdem mit gutem Beispiel voran, so wird im Rathaus nur Fair Trade Kaffee getrunken. Engagement, das ansteckt, denn auch Ganderkesee ist mittlerweile auf dem besten Weg zur Fair Trade Town.

Auch auf Bundesebene gibt es positive Entwicklungen: „Mit einem für 2019 auf mehr als 9,7 Milliarden Euro erhöhten Budget für das Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung unterstützt der Bund vor Ort den Ausbau von wirtschaftlichen und sozialen Strukturen. Mit Gerd Müller haben wir außerdem einen sehr engagierten Bundesminister, der das Ziel ‚Hilfe zur Selbsthilfe‘ in hervorragender Weise verfolgt“, erklärte Astrid Grotelüschchen und betonte weiter „Gleichzeitig dürfen wir nicht locker lassen und müssen den Verbraucher dafür sensibilisieren, wie er etwa durch sein Kaufverhalten Einfluss nehmen kann. Dafür braucht es Informationen und auch das Angebot vor Ort.“ Dabei will auch die Abgeordnete weiter kräftig mitwirken und Gruppen und Projekte in ihrem Wahlkreis unterstützen.

Pressemitteilung